

	<p>Objekt: Mecklenburg-Strelitz: Adolf Friedrich III.</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Neuzeit, 18. Jh.</p> <p>Inventarnummer: 18235500</p>
--	---

Beschreibung

Die Münze stammt aus dem Fund von Schloss Leuthen. Bei den Stücken handelt es sich wahrscheinlich um den Bestand einer Kriegskasse Friedrichs II. von Preußen nach der Schlacht bei Zorndorf.

Vorderseite: Gekrönte Initiale des Herzogs Adolf Friedrich III., darunter Jahreszahl 1748.

Rückseite: Wertangabe in vier Zeilen. Unten das Münzmeisterzeichen CHI (Christoph Henning Jaster).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.29 g; Durchmesser: 18 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1748
	wer	Christoph Henning Jaster (1703-1766)
	wo	Mecklenburg
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Groß Leuthen
Beauftragt	wann	
	wer	Adolf Friedrich III. zu Mecklenburg-Strelitz (1686-1752)
	wo	
Besessen	wann	

wer Johann Abraham von Wülfing (25.06.1854 - 23.08.1927)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Deutschland
[Zeitbezug] wann 18. Jahrhundert
wer
wo

Schlagworte

- 1/48 Taler (Schilling)
- Münze
- Münzmeister
- Neuzeit
- Silber
- Weltliche Fürsten

Literatur

- F. Freiherr von Schrötter: Eine preußische Kompagniekasse aus dem siebenjährigen Kriege, ZfN 31, 1914, 460-467..
- M. Kunzel, Das Münzwesen Mecklenburgs von 1492 bis 1872. Münzgeschichte und Geprägekatalog. Berliner Numismatische Forschungen Neue Folge 2 (1994) 443 Nr. 568 D/b.